



Bekanntmachung
des amtlichen Endergebnisses des Ratsbürgerentscheides vom 19. April 2026
über die Beteiligung der Landeshauptstadt Düsseldorf an der gemeinsamen
Bewerbung der Region Rhein/Ruhr um die Olympischen und Paralympischen Spiele
im Jahr 2036, 2040 oder 2044

Der Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf hat am 7. Mai 2026 gemäß § 22 Absatz 1 und 2 der Satzung der Landeshauptstadt Düsseldorf über die Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden in Verbindung mit § 26 Absatz 7 der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) das Ergebnis des Ratsbürgerentscheides festgestellt:

Abstimmungsberechtigte	471.768
Abstimmende	158.884
Ungültige Stimmen	361
Gültige Stimmen	158.523
- davon Ja-Stimmen	106.587
- davon Nein-Stimmen	51.936

Von insgesamt 158.523 gültigen Stimmen entfielen 106.587 Stimmen auf „Ja“ und 51.936 Stimmen auf „Nein“. Die Mehrheit der gültigen Stimmen hat die Abstimmungsfrage „Sind Sie dafür, dass sich die Landeshauptstadt Düsseldorf an der gemeinsamen Bewerbung der Region Rhein/Ruhr um die Olympischen und Paralympischen Spiele im Jahr 2036, 2040 oder 2044 beteiligt?“ mit „Ja“ beantwortet.

Die Anzahl der gültigen „Ja“-Stimmen hat das nach § 26 Absatz 7 GO NRW erforderliche Quorum von 10 Prozent der Abstimmungsberechtigten (47.177 Abstimmungsberechtigte) erreicht.

Die Abstimmungsfrage ist damit im Sinne der mehrheitlich abgegebenen „Ja“-Stimmen entschieden. Die Landeshauptstadt Düsseldorf wird sich somit an der gemeinsamen Bewerbung der Region Rhein/Ruhr um die Olympischen und Paralympischen Spiele im Jahr 2036, 2040 oder 2044 beteiligen.

Düsseldorf, den 17.5.26

Dr. Stephan Keller

Der Oberbürgermeister